

Die Heiligen Drei Könige

Am 8. Januar 2018 haben wir in der Schule „Drei Könige“ gefeiert mit einem Theaterstück. Es ging darum, dass ein Junge mit seinem Vater zum Christkind nach Bethlehem kommen wollte. Sein Vater Balthasar, der einer der drei Könige war, verbot es ihm. Die Könige zogen mit Weihrauch los. Der Sohn machte sich heimlich auf den Weg. Auf dem Weg kam er an einem armen Mädchen vorbei. Es wurde ausgelacht, weil es Lumpen trug, und er schenkte ihr seinen Ball. Danach kam er zu einem alten Mann, der in seinem Haus war. Der Sohn von Balthasar schenkte diesem Mann sein Buch. Jetzt besaß er nur noch seinen Hund und den schenkte er einem Mann, der schon ganz lange krank im Bett lag.

Schließlich gelangte er zum Stall in Bethlehem und erzählte Maria, dass er nichts dabei hatte, was er Jesus schenken konnte. Maria küsste seine Hände. Der Sohn schenkte dem Kind sein Herz.

Nach dem Theaterstück sind die Könige durchs Schulhaus gezogen und haben unsere Klassenzimmer gesegnet.

(Jonathan, Kl. 6b)